“Deutschland vergreist, lautet ein Schlagwort. Die neuen Zahlen deuten aber darauf hin, dass die Anzahl der ganz Alten überschätzt wurde. Darauf mach der Koblenzer Statistiker Gerd Bosbach aufmerksam. So waren zum Stichtag 7,48 Millionen Menschen 75 Jahre und älter. Das sind fast 400 000 weniger als angenommen.” So schreibt Thomas Öchsner in der Süddeutschen Zeitung vom 1./2.Juni 2013 (S.2).
Deutschland ist jünger als bisher erwartet, das hat **Gerd Bosbach** auf der Basis der Ergebnisse des „Zensus 2011“ des Statistischen Bundesamtes ermittelt.

Deutschland ist jünger als bisher erwartet. Die größten Überschätzung gab es bei den bekannt gegebenen Gruppen in der 75+ mit – 4,6%, die zweitgrößte Überschätzung in der Gruppe 50 bis unter 65 (- 3,2%).

Ergebnisse Altersstruktur alte und neue Bevölkerungsdaten

Alter	Abweichung zu alten Werten (in %)	Anzahl in Mio. nach Zensus 2011
0 bis unter 3 Jahre	-1,94	1,98
3 bis unter 6 Jahre	-2,28	2,02
6 bis unter 18 Jahre	0,06	9,14
18 bis unter 25 Jahre	-1,15	6,58
25 bis unter 40 Jahre	-2,79	14,31
40 bis unter 50 Jahre	-1,15	13,35
50 bis unter 65 Jahre	-3,19	16,33
65 bis unter 75	0,01	9,04
Über 75 Jahre	-4,64	7,48
Schnitt	-1,98	**Summe** 80,22

Damit müsste auch das Durchschnittsalter niedriger als bisher angenommen sein.

Wegen der 1,5 Millionen weniger Deutschen ist auch die Lebenserwartung geringer als angenommen.